

BILDUNGSBIOGRAFISCHE BEWÄLTIGUNGSSTRATEGIEN JUGENDLICHER MIT HAUPTSCHULABSCHLUSS IM BERUFLICHEN ÜBERGANG

Renée Gabriele März
Hochschule Darmstadt

GEGENSTAND

AUSGANGSLAGE FORSCHUNGSGEGENSTAND

- Jugendliche in Bildungsgängen des Beruflichen Übergangssystems (BÜA & BvB)
- großer Teil sozioökonomisch schwächere Jugendlichen
- Bildungs- und Ausbildungschancen erschwert und erfordern bildungsbioGRAFISCHE Bewältigung
- COVID-19-Pandemie als „Brennglas“ (El-Mafaalani 2020) ungleicher Bildungs- und Ausbildungschancen (Huber et al. 2020: 7)
- Herausforderungen, Bewältigungsstrategien sowie Unterstützungsbedarfe deutlicher als zuvor erkennen

FORSCHUNGSINTERESSE



Abb. 1: Thematische Übersicht

PRAXIS » FORSCHUNG » PRAXISBEITRAG

PRAXIS

- Gegenstand entwickelt aus Praxis Sozialer Arbeit
- Schulform des Beruflichen Übergangssystems (BÜA)
- Praxistätigkeit während COVID19-Pandemie
- Verwirklichung über das hochschulübergreifende Promotionszentrum Soziale Arbeit Hessen

PRAXISKOOPERATION

- Berufliche Schule (BÜA): Schulsozialarbeit, UBUS-Sozialarbeit
- Bildungsträger (BvB): Sozialarbeitende als Bildungsbegleiter*innen, Dozierende und in der Leitung

PRAXISBEITRAG

- „lebensweltlichen Möglichkeiten“ (Thiersch & Grunwald 2015: 344) der Jugendlichen mit Ressourcen der Sozialen Arbeit verbinden
- Unterstützungsbedarfe ihrer alltäglichen Bildungsherausforderungen
- über die Schulen, Bildungsträger und Träger der Schulsozialarbeit in die pädagogische Praxis zurückgeben
- Zwischenergebnisse in Konferenzen der Institutionen präsentieren
- Austauschformate im Anschluss

METHODIK

ERHEBUNGSMETHODE

- 20 Episodische-Interviews
- Narration: prozesshafte Entwicklungen, Handlungsstrategien und deren Eingebundenheit in Strukturen
- konkret-zielgerichteten Fragen: abstrahiertes Wissen und Zusammenhänge aus subjektiver Perspektive und reflexive Fragen

AUSWERTUNGSMETHODE

- Grounded Theory (Kodier-Paradigma nach Strauss & Corbin 1996)
- Offene, rekonstruktive, kodierend-vergleichende Analyse (Walther 2016: 77)
- vergleichendes Zirkulieren zwischen Datenerhebung, Auswertung und Fallauswahl (Glaser & Strauss 2017: 22ff., 101f.)

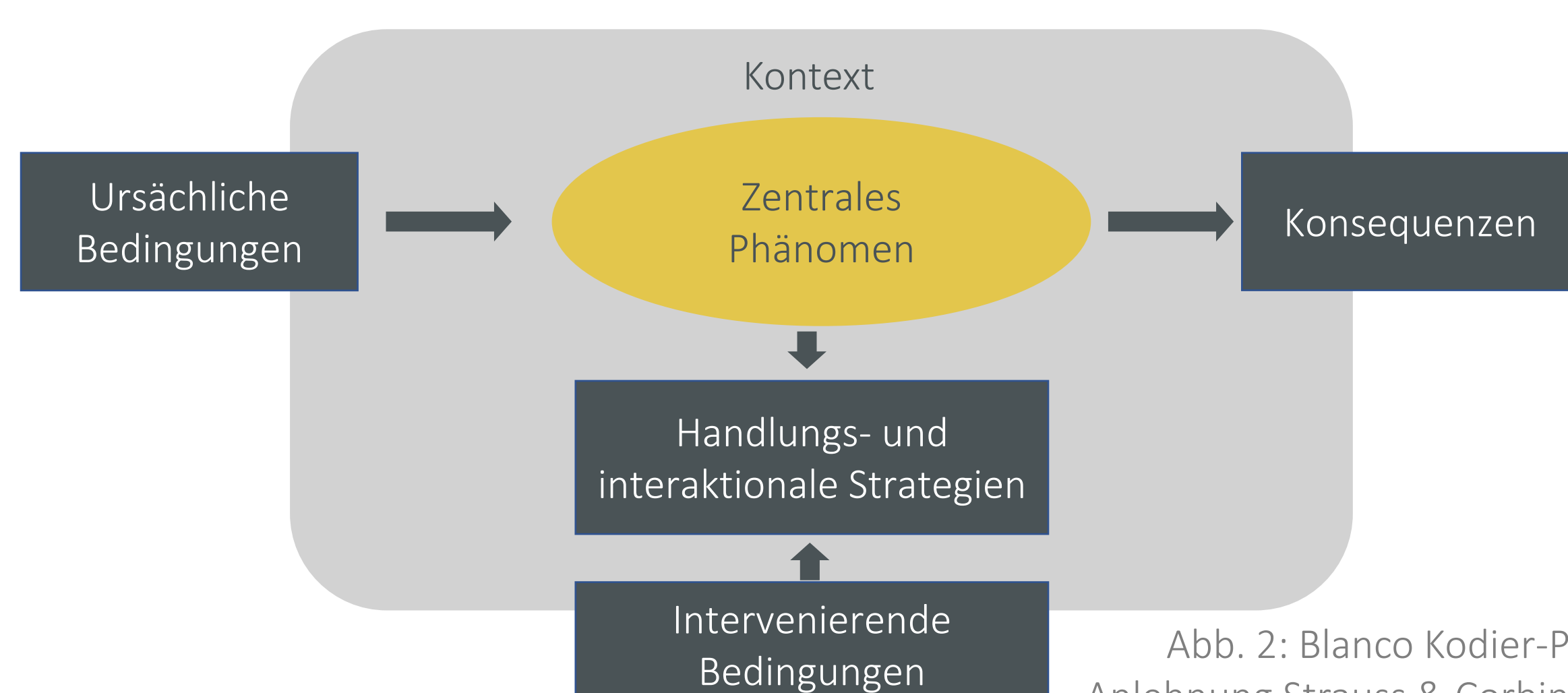
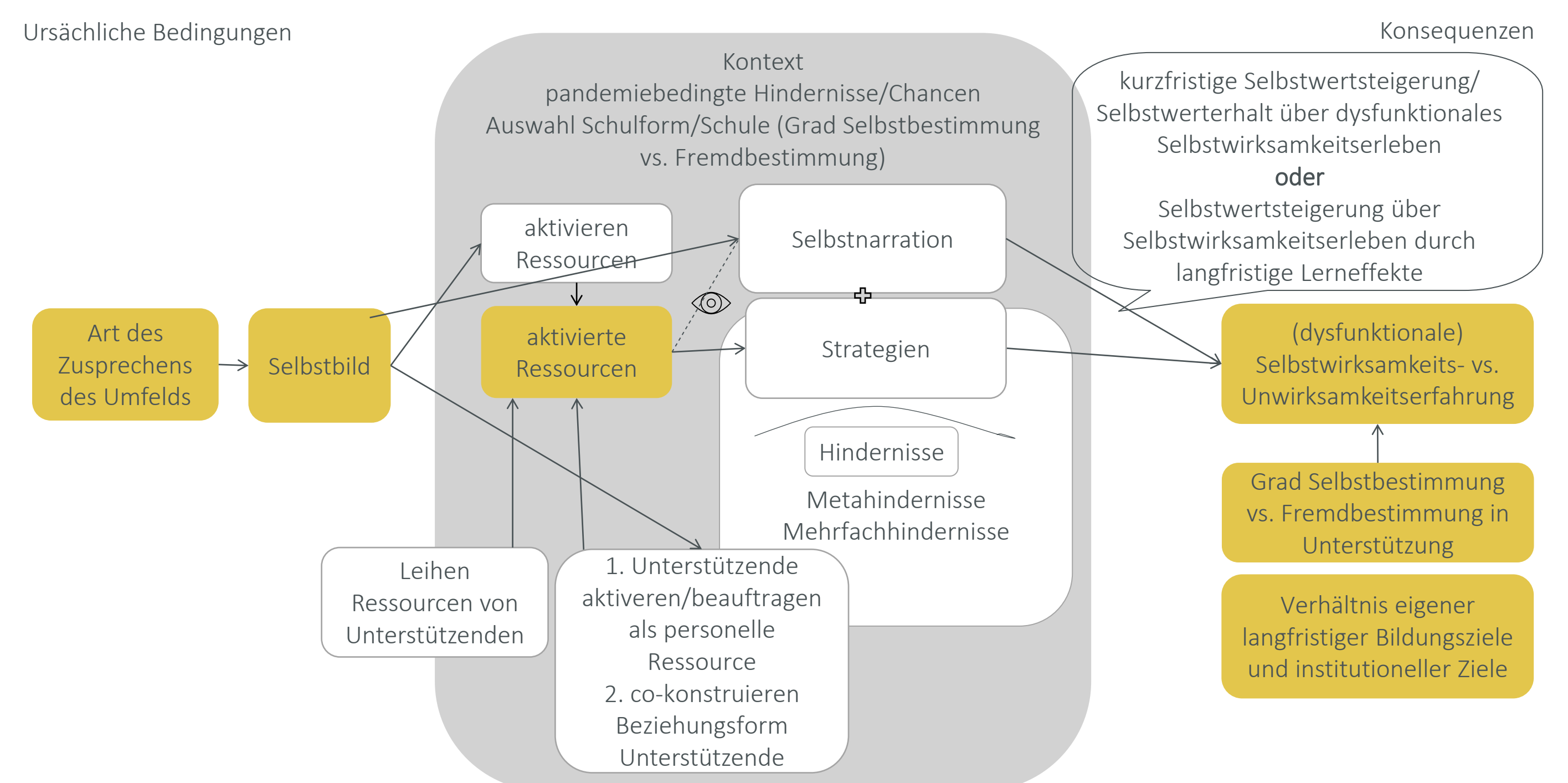


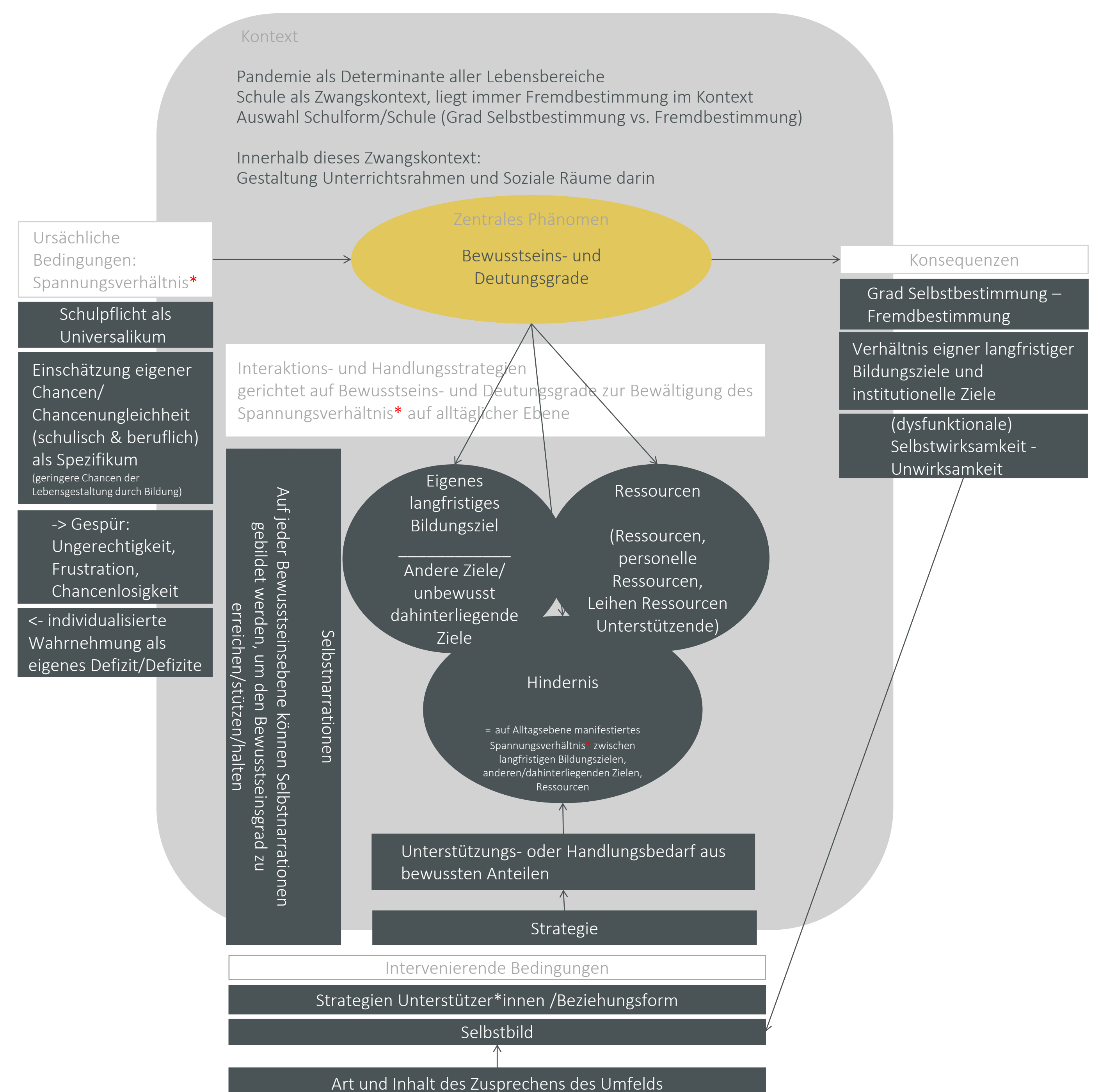
Abb. 2: Blanco Kodier-Paradigma
Anlehnung Strauss & Corbin 1996: 93

ZISCHENERGEBNISSE

ZWISCHENERGEBNISSE THEORIEBILDUNG



AUSBLICK THEORIEBILDUNG



THEORETISCHE BEZÜGE

- Kapitalsorten nach Bourdieu
- Lebensweltorientierung nach Thiersch und Grundwald
- Lebensbewältigung nach Böhnisch

LITERATUR

- El-Mafaalani, A. (2020). *Corona-Krise: Verstärkt die Pandemie Bildungsgerechtigkeit?* Bundeszentrale für politische Bildung. Abgerufen am 15. November 2020, von <https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/coronavirus/313446/bildungsgerechtigkeit>.
- Glaser, B. G., Strauss A. L. (2017). *The discovery of Grounded Theory. Strategies for qualitative research.* London & New York: Routledge.
- Huber, S. G., Günther, P. S., Schneider, N., Helm, C., Schwander, M., Schneider J. A. & Pruitt, J. (2020). *COVID-19 und aktuelle Herausforderungen in Schule und Bildung. Erste Befunde des Schul-Barometers in Deutschland, Österreich und der Schweiz.* Münster & New York: Waxmann.
- Strauss, A. & Corbin, J. (1996). *Grounded Theory. Grundlagen Qualitativer Sozialforschung.* Weinheim: Beltz, Psychologie Verlags Union.
- Thiersch, H. & Grunwald, K. (2015). *Lebensweltorientierung.* In: H. Thiersch (Hrsg.), *Soziale Arbeit und Lebensweltorientierung: Konzepte und Kontexte* (S. 327-367). Weinheim & Basel: Beltz Juventa.
- Walther, A. (2016). *Bildung und Bewältigung im Lebenslauf. Sozialpädagogische Forschungsperspektiven.* In: J. Litau, W. Andreas, A. Warth & S. Wey (Hrsg.), *Theorie und Forschung zur Lebensbewältigung. Methodologische Vergewisserungen und empirische Befunde* (S. 59-88). Weinheim & Basel: Beltz Juventa.